**Lebenslauf: Freizeit und Erholung**

План - конспект уроку з німецької мови як другої іноземної

 Презентація проектів

 10 клас (6 - й рік навчання)

 Наталія Коваль,

 вчитель німецької мови,

 гімназія імені Маркіяна Шашкевича,

 м. Чортків, Тернопільська обл.

**Das Thema:**

 **Lebensweise: Freizeit und Erholung.**

 **Präsentation der Projektarbeiten zum Thema**

**Ziele:**  Wortschatz zum Thema zu wiederholen und zu aktivieren;

 Hörverstehen zu üben, monologische Sprachfertigkeiten der

 Schüler zu entwickeln;

 Interesse zum Deutschlernen, zur deutschen Kultur und Musik

 anzuerziehen.

Lehr- und Hilfsmittel: CD-Player, multimedialer Projektor, Texte der Lieder

 - 2 -

Verlauf der Stunde

I. Einstiegsphase. (2 Min.)

1. Begrüßung

Grüß Gott, Kinder! Heute haben wir eine ungewöhnliche Stunde, denn zu uns sind die Lehrer aus anderen Schulen gekommen. Und wir beginnen unsere Stunde wie immer mit dem Gebet, damit wir und unsere Gäste gesund sind und damit alles, was wir geplant haben, uns gut klappt.

1. Das Gebet „Vater Unser",
2. Das Lied „Herr, du bist heilig''.

Herr, du bist heilig, ja heilig,

Du bist allezeit heilig,

Der Himmel und die Erde Bezeugen deine Macht. Hosanna in der Hohe!

Hosanna in der Höhe!

Gelobt sei, der da kommt,

 Im Namen des Herrn.

II. Sprachgymnastik. (2 Min.)

1. Freut mich, euch wieder zu sehen. Wie geht es euch? Wie geht es dir,...? Interessiere dich, wie es deinen Mitschülern geht! Welcher Laune seid ihr? Ist alles in Ordnung? Was gibt es Neues, Interessantes?

 Du siehst aber traurig aus,..., Sag mal, was ist denn los? Hast du eine schlechte Note bekommen?

 Und welche Stunde habt ihr gehabt? Was war die erste Stunde? (die zweite,... )Und wie viele Stunden habt ihr jeden Tag? Geben die Lehrer viel auf?

 Was meinen sie über das Lernen im Gymnasium? Ist es leicht, im Gymnasium zu lernen? Warum ist es interessant, in unserer Schule zu lernen? Wie viele Fremdsprachen lernen wir im

 - 3 -

 Gymnasium? Welche Sprichwörter und Sprüche der bekannten Menschen über Fremdsprachenlernen kennt ihr?

2. Das Interview. (3 Min.)

Wir haben heute Gäste und das sind viele Deutschlehrer. Es ist bekannt, dass in unserem Gymnasium eine Zeitung herausgegeben wird. In unserer Klasse gibt es Reporter, die Reportagen für diese Zeitung machen. Jetzt haben sie eine tolle Möglichkeit, Interviews bei den Gästen zu nehmen und eigene Sprachfertigkeiten zu prüfen.

(Zwei Schüler interviewen die Lehrer):

* Darf ich mich vorstellen? Mein Name ist.... Und das ist meine Kollegin.... Wir sind also Reporter unserer Tschortkiwer Jugendzeitung. Dürfen wir an Sie ein Paar Fragen richten?
* Sagen Sie bitte, woher Sie gekommen sind?
* Was für eine Schule gibt es in....
* Wie viele Fremdsprachen lernt man in Ihrer Schule? Lernen die Schüler gern Deutsch?
* Waren Sie schon einmal in Deutschland?
* Was hat Ihnen dort besonders gut gefallen?
* Vielen Dank für das Interview.

 Also genug des Gutes, wir haben ein wenig gesprochen und jetzt machen wir eine Mundgymnastik, damit wir noch besser deutsch sprechen können.

III. Mundgymnastik. (3Min.)

 Wir üben heute die Aussprache des U - Umlautes, gleichzeitig werden wir die Möglichkeit haben, unser Hörverstehen zu üben. Jetzt hören wir ein schönes Lied und sehen uns gleichzeitig einen schönen Film über den Herbst, denn wir haben jetzt gerade diese Jahreszeit und sie ist schön, nicht wahr? Dieses Lied heißt „Was machen die Blumen im Herbst". Ihr bekommt die Texte, die Worte sind einfach und klar. Also, hört zu und singt mit.

 - 4 -

• Im Herbst sind die Blumen so müde,

so müde, so müde.

Im Herbst sind die Blumen so müde, so müde.

* Denn jetzt kommt bald die Winterzeit,

da machen sich die Blumen zum Schlafen bereit und sind müde, so müde, so müde.

* Im Herbst sind die Blumen so müde ...
* Im Winter kommt der Weihnachtsmann,

den kennen die Blumen nicht, denn sie schlafen dann

 und sind müde, so müde, so müde.

* Im Herbst sind die Blumen so müde ...

 Text und Musik: © 2008 Detlef Cordes

IV. Arbeit am Thema.

1. Erklärung der Aufgaben der Stunde. (1Min.)

Wir beenden also die Arbeit am Thema „Lebensweise. Freizeit und Erholung“. Heute haben wir die letzte Stunde unseres Themas und präsentieren unsere Projekte. Wir haben beschlossen, eine Internet - Seite unserer Klasse zu gestalten und Brieffreunde in deutschsprachigen Ländern zu suchen. Unser Ziel ist auch den Wortschatz zum Thema zu wiederholen und Sprachfertigkeiten zu entwickeln.

1. Präsentation der Schülerprojekte. (10Min.)

Also, los an die Arbeit! Seid aufmerksam, stellt Fragen an eure Mitschüler. (Einige Schüler präsentieren ihre Arbeiten)

1. Musikpause (5 -7 Min.)

 - 5 -

(Die Schüler bekommen Texte des Liedes vom Rockband „Die Ärzte". Das Lied ist aber in einzelne Zeile geschnitten. Die Schüler hören das Lied und sollen den Text richtig zusammenstellen. Man singt mit.)

Die Ärzte: Wie am ersten Tag

Hey du, bleib steh'n! Ich weiß, wohin du gehst!

Du brauchst nicht so zu tun, als ob du nicht verstehst.

Du bist auf dem Weg zu ihr, sie gehörte mal zu mir.

Gestern hab ich sie erkannt, sie ging mit dir Hand in Hand.

Für mich hat heut' keine zeit mehr, es ist Schlug. Gib ihr zum

Abschied von mir einen Kuss,

Dass ich geweint hab, sag ihr nicht, auch nicht dass mein Herz zerbricht,

Sag nicht, das ich's nicht ertrag, sag ihr nur, das ich sie mag.

ich mag sie noch genauso, wie am ersten Tag. (4mal)

Vor einem Jahr war ich allein, da traf ich sie.

Ich hab getanzt mit ihr, und hatte weiche Knie.

Wir tanzten bis spät in die Nacht, dann hab ich sie nach Haus' gebracht.

Und dann vor ihrer Tür bekam ich einen Kuss dafür.

Wir war`n verliebt, doch alles das ist jetzt vorbei,

Denn sie liebt dich und darum mache ich sie frei.

Dass ich geweint hab, sag ihr nicht, auch nicht, dass mein Herz zerbricht,

Sag nicht, das ich's nicht ertrag, sag ihr nur, das ich sie mag.

Ich mag sie noch genauso, wie am ersten Tag. (4mal)

 Ich geh' nach Hause, und dann schließe ich mich ein.

 Ich weiß, nie wieder werde ich derselbe sein.

 - 6 -

 Doch ich bitte dich, wenn sie mal nach mir fragt:

 Sag' ihr nur, dass ich sie mag.

Ich mag sie noch genauso, wie am ersten Tag. (4mal)

1. Präsentation der Schülerprojekte der anderen Schüler. (7 Min.)
2. Charakterisierung der Projekte:

 Wessen Projekte haben euch besonders gut gefallen? Warum?

Ich finde das Projekt von... sehr interessant, denn...

Mir gefällt die Arbeit von... besonders gut, weil...

Ich würde sagen, dass das Projekt von... am besten ist, denn...

Ich meine, dass die Arbeit von... sehr inhaltsreich und lustig ist, obwohl...

V. Zusammenfassung, (3 Min.)

Leider ist unsere Stunde bald aus. Die Zeit ist fast um. Sagt bitte, wie war diese Stunde? Was hat euch besonders gut gefallen? Wer war heute besonders aktiv?

VI. Hausaufgabe (2 Min)

 Schreibt einen Aufsatz zum Thema:

 Freizeitgestaltung meiner Mitschüler.

 - 7 -

 Beilage 1

 **Wir charakterisieren Projektarbeiten**

 Ich finde das Projekt von... sehr interessant, denn...

 Mir gefällt die Arbeit von... besonders gut, weil...

 Ich würde sagen, dass das Projekt von... am besten ist, denn...

 Ich meine, dass die Arbeit von... sehr inhaltsreich und lustig ist, obwohl...

 Man soll hinzufügen, dass...

 Ich würde ... raten, mehr Kreativität zu zeigen;

 die Arbeit interessanter zu machen;

 mehrere Bilder und Fotos einzuführen;